
STADT MARBACH AM NECKAR

Stadtverwaltung · Postfach 1115 · 71666 Marbach am Neckar



Bürgermeisteramt

Pressemitteilung

vom 29.02.2024

<input checked="" type="checkbox"/>	Zur Veröffentlichung möglichst zeitnah	Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau von Smercek Tel.: 07144/102 - 341
<input type="checkbox"/>	Zur Information	
<input type="checkbox"/>	Sperrfrist bis	AZ: I-430.101 vs

Weltfrauentag: Rosen aus fairem Handel und „Orange Bank“ als Zeichen gegen Gewalt an Frauen

Die Fairtrade-Steuerungsgruppe der Stadt Marbach am Neckar verteilt anlässlich des Weltfrauentages am Freitag, den 8. März 2024 von 11 bis 13 Uhr fair gehandelte Rosen vor dem Rathaus. Zudem beteiligt sich die Stadt an der Kampagne des Landratsamts Ludwigsburg „Orange Bank“ als Zeichen gegen Gewalt an Frauen. In Anwesenheit von Bürgermeister Jan Trost wird diese am Vormittag eingeweiht.

„Anders als bei herkömmlichen Rosen wird den Beschäftigten hier ein Mindestlohn bezahlt“, erklärt Jürgen Konzelmann, der Sprecher der Fairtrade-Steuerungsgruppe. Dieser sei Grundlage für ein würdevolleres Leben und wirke Kinderarbeit entgegen. Der Vertrieb von Fairtrade-Produkten beeinflusst die Le-

Seite 2 zur Pressemitteilung vom 29.02.2024

bensqualität der Menschen im Süden stark, weiß der Fachmann. Durch Abnahmegarantien und Vorfinanzierungen für Produzenten werde der direkte Zugang zum Weltmarkt sichergestellt.

Auf den Rosenplantagen sind zum Großteil Frauen beschäftigt, die neben einer fairen Bezahlung auch von einem respektvollen Umgang profitieren und von der in den Standards vorgesehenen besonderen Stärkung der weiblichen Beschäftigten. „Letztendlich dient dies auch dem Schutz von Frauen. Es ermöglicht ihnen ein eigenständiges Leben und ihren Kindern den Besuch einer Schule“, weiß Claudia Freude, Mitglied der Fairtrade-Steuerungsgruppe und stellvertretende Leiterin des Jugend-Kultur-Hauses planet-x.

In dem Zuge wird auch eine orangefarbene Bank als mahnendes Zeichen gegen Gewalt an Frauen aufgestellt. Die landkreiseigene Oscar-Walcker-Schule Ludwigsburg stellt diese für mehrere Wochen zur Verfügung. Jan Trost unterstützt die Kampagne „Orange Bank“: „Wir möchten damit ein deutliches Statement gegen Gewalt an Frauen, aber auch in jeder anderen Hinsicht, setzen.“ Die Farbe orange wurde gewählt, da die bestehende UN-Kampagne „Orange the world“ schon seit 1991 auf Gewalt gegen Frauen aufmerksam macht. Die Bank ist zusätzlich mit einer Plakette versehen, die über das lokale Hilfesystem informiert. Sie lädt dazu ein, über das Thema Gewalt an Frauen offen ins Gespräch zu kommen. Zudem werden Info-Materialen zum Hilfesystem bei Gewalt verteilt. Begleitet wird die Aktion vor Ort von Karin Stark, einer der Kampagnenverantwortlichen „Orange Bank gegen Gewalt an Frauen“ der Stabsstelle Gleichstellung des Landratsamtes Ludwigsburg. Alle Informationen zu der Jahrestskampagne sind unter www.landkreis-ludwigsburg.de/orangebank zu finden.

Das Jugend-Kultur-Haus planet-x beteiligt sich an der Aktion, indem es mit Jugendlichen gestaltete orange Bänke und Stühle mit Statements zu Fairness und Respekt in seinem Eingangsbereich aufstellt.

Seite 3 zur Pressemitteilung vom 29.02.2024

Der Stadtmarketingverein schließt sich ebenfalls der Kampagne an und unterstützt die Initiative des Marbacher Jugend-Kultur-Hauses planet-x.

Auch im Marbacher Stadtteil Hörnle wird es am Weltfrauentag eine Aktion „Orange Bank gegen Gewalt an Frauen“ geben. Während der Öffnungszeiten des Café Q von 14.30 bis 17 Uhr steht eine orange Bank vor dem Christophorushaus, die von allen Gästen gestaltet werden darf. Dazu gibt es jede Menge Informationen zu diesem wichtigen Thema – und wie immer leckeren Kuchen und Getränke sowie eine kleine Überraschung für alle Frauen.